

Erste Kurzinformation:

Zukunftswerkstatt Schönwalde (Kulturbahnhof)



In Richtung Zukunft einsteigen bitte!

In Richtung Zukunft einsteigen bitte – aber nicht zurückbleiben! Das ist ein wesentlicher Grundsatz der Philosophie der **Zukunfts- und Ideenwerkstatt Schönwalde** (kurz: Zukunftswerkstatt) Die Zukunftswerkstatt richtet sich (zunächst) an alle Menschen aus Schönwalde, aus Wandlitz und dem Kreis Barnim - sowie aus angrenzenden Gemeinden und dem Berliner Norden, die die Gestaltung ihrer Zukunft nicht länger der „großen Politik“ in Berlin oder gar Brüssel überlassen wollen.

Global Denken, lokal Handeln

Die Zukunftswerkstatt versteht sich als lokale Ideenwerkstatt zum Wohle der Menschen vor Ort, der Region Berlin – Brandenburg, Europas und schließlich der ganzen Welt. Die Probleme der gegenwärtigen Menschheit lassen sich nur mit einer ganzheitlichen und globalen Sichtweise erfassen, konstruktiv aber nur dezentral, d.h. „von unten“, also regional, umsetzen. So gesehen versteht sich die Zukunftswerkstatt als Denkfabrik / Think Tank **aus der Mitte der Gesellschaft**. Das Ziel der Zukunftswerkstatt besteht darin, ein Zeichen zu setzen, welches auch anderswo und an anderen Orten umgesetzt werden kann. Die Zukunftswerkstatt arbeitet dabei sowohl nach unternehmerischen als auch nach gemeinnützigen und sozialen Prinzipien und setzt dabei auf den gesunden Menschenverstand anstelle von Ideologien. Wir sind offen für den Dialog mit jedem, bleiben aber parteipolitisch unabhängig und verwahren uns gegen egozentrische Lobbygruppen, für die das Gemeinwohl ein Fremdwort ist.

Wieder Mensch werden

Der Zukunftswerkstatt Schönwalde versteht sich als Architekturbüro für eine lebenswertere und lebenswürdigere Welt, als **Soziales Kompetenzzentrum** im wahrsten Sinne des Wortes... Es gilt Alternativen zu einer angeblich alternativlosen Politik zu entwickeln, aufzuzeigen und – vor Ort – auch umzusetzen. Es gibt eine andere Weltanschauung als jene rein materialistische, bzw. monetäre Weltsicht, in der sich jede und jeder letztlich dem Willen des „großen Geldes“ unterzuordnen hat. Damit keine Missverständnisse aufkommen: Geld ist eine der genialsten Erfindungen der

Menschheit; nur wie alles im Leben, kann auch das Geld missbraucht werden. Die Konsequenz und Alternativ dazu mündet u.a. in der Vision: ***Gerechte Geldordnung gerechte Weltordnung.***

Erinnerungen an die Zukunft

Die Zukunftswerkstatt versteht sich auch als Kulturbahnhof. Prinzipiell haben alle Kulturen etwas gemeinsam. Liegt der Ursprung aller Kulturen in einem gemeinsamen Ur – Kult? Was sagen uns die Hochkulturen der Mayas, der Inkas, der alten Ägypter und was sagen uns die großen Denker der alten Griechen? Haben all diese Kulturen gemeinsame Vorfahren? Was ist dran an **Atlantis?** In nahezu allen Kulturen finden wir Hinweise auf ein Goldenes Zeitalter, bzw. Paradies. So gesehen ist die **Zukunftswerkstatt Schönwalde** auch eine **Geschichtswerkstatt**. Hierzu bieten wir Ihnen ab September 2014 im Rahmen eines philosophischen Forums **Atlantisbrücke** spannende

Nachstehend einige Aktivitäten der Zukunftswerkstatt Schönwalde in Stichworten:

X Vorträge, Workshops, Videoworkshops und Seminare zu Themen, die die Menschen tiefgründig bewegen (Gesundheit, Arbeit, Geld, Politik, Wissenschaft, Philosophie Zukunftsfragen usw...)

X Filmwirtschaft - Kino zum Mitdenken und mehr;

X Politische Wochenschau mit anschließender Diskussion

X Geldsalon; verstehen wie Geld die Welt regiert und Alternativen mit gestalten...

X Politisches Kabarett, auch als Video - Workshop;

X Philosophisches Forum Atlantisbrücke;

X Existenzgründerzentrum ARCHE VIVA - „Wir e.G. statt ich AG.“

X Spannende Autorenlesungen zu zukunftsweisenden bzw. brandaktuellen Themen;

X Agentur für Zukunftsgestaltung und Ideenwettbewerbe;

X „Fairclassics“ Kulturelles Festival mit klassischen Automobilen nebst Versteigerungen klassischer Automobile für einen Guten Zweck...

X S.I.E.G Soziale Immobilien Entwicklungsgesellschaft

X Forum Geld sucht Sinn – Vision: gemeinsame Gründung einer „Stattsparkasse“

X Vorbereitung der Gründung einer Stiftung Sinneswandel

X Kooperation mit Freiwilligenagenturen und vieles mehr...

nähere Informationen bitte per mail anfordern: ganz-neues-deutschland@gmx.de

(Eine Internetseite ist in Vorbereitung)